

21. Februar 2019

Ort / Zeit: Lindenhalle, Halberstädter Straße 1 A, 38300 Wolfenbüttel
Donnerstag, 21. Februar 2019, 15.30 Uhr bis 16.50 Uhr

Anlass: Hilfe und Unterstützung von Flüchtlingen in der Stadt Wolfenbüttel;
21. Sitzung des Netzwerks „Runder Tisch“

Teilnehmer: siehe beigefügte Teilnehmerliste

Gesprächsinhalte und Ergebnisse

1.) Begrüßung und Genehmigung des Protokolls der 20. Sitzung des Netzwerks „Runder Tisch“ vom 06. Dezember 2018.

Frau Freier begrüßt die Teilnehmer/innen der 21. Sitzung des „Runden Tisches“. Sie richtet Grüße von Herrn Drahn aus, der terminbedingt nicht an dem Treffen teilnehmen kann.

Das Protokoll der 20. Sitzung des Netzwerks vom 06. Dezember 2018 wird genehmigt.

2.) Projektberichte 2018 und Projektanträge 2019

Frau Freier bedankt sich bei allen für die zugesendeten Projektberichte für das Jahr 2018, die nunmehr vollständig vorliegen. Die Ergebnisse werden wie bereits 2017 anhand einer Excel-Tabelle zusammengestellt und in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Jugend und Soziales der Politik vorgelegt (voraussichtlich im Mai 2019). Gleichzeitig werden für diese Sitzung auch die aktuell eingereichten Projektanträge für das laufende Jahr 2019 vorgestellt.

Es ist zum jetzigen Zeitpunkt festzustellen, dass die beantragte Gesamtsumme in der Höhe des Vorjahres liegt, die vorhandenen Pauschalmittel aber trotzdem überschritten werden. Die Entscheidung inwieweit die Restsumme, wie bereits im Vorjahr durch z.B. die städtische Sportförderung oder andere finanzielle Ressourcen unterstützt werden kann, obliegt nach den Beschlussempfehlungen der jeweiligen politischen Gremien dem Rat der Stadt Wolfenbüttel. Eine endgültige Entscheidung ist im Mai 2019 zu erwarten.

Die Kooperationsverträge werden vorbehaltlich der endgültigen Entscheidung des Rates der Stadt Wolfenbüttel im Anschluss zur Unterschrift vorbereitet.

Frau Dauskardt fragt in diesem Zusammenhang, auch vor dem Hintergrund auslaufender Fördermittel durch das Land, wann die Projektanträge für das Jahr 2020 gestellt werden können. Dies kann ab sofort getan werden, eine Entscheidung wird voraussichtlich aber erst in der zweiten Jahreshälfte getroffen, wenn die Haushaltsanmeldungen für den nächsten Doppelhaushalt erfolgt sind.

3.) Vorstellung der Projekte

Frau Weidner stellt anhand einer Power Point Präsentation (Anlage 1) die Projekte des Salawos vor.

Frau Hunke stellt anhand einer Power Point Präsentation (Anlage 2) die Projekte der Freiwilligenagentur vor.

Des Weiteren weist sie auf die nächste Demokratiekonferenz hin, die am 23. Mai 2019 stattfindet (Anlage 3).

Frau Freier schlägt vor, für das nächste Treffen die beiden Projektpartner der Sportprojekte, Herrn Hackbarth vom BAC und Herrn Jaernecke vom ESV, einzuladen. Dies wird begrüßt.

4.) Verschiedenes

Frau Freier begrüßt Herrn Yalcin in der Runde, der seit dem 01. Februar 2019 neuer Vorsitzender der türkisch-islamischen Gemeinde ist. Er stellt sich vor und berichtet von den Tätigkeiten der Gemeinde; u.a. berichtet er, dass auch zahlreiche geflüchtete Menschen regelmäßig die Moschee besuchen. Von den 600-800 Besuchern zahlen allerdings nur ca. 200 Mitgliedsbeiträge. Hier besteht seitens der Moschee zukünftiger Regelungsbedarf.

Frau Freier informiert, dass am 04. Mai 2019 vor dem Hintergrund der anstehenden Europawahl am 26. Mai 2019, wieder eine Veranstaltung von Pulse of Europe geplant ist. Diese wird derzeit vorbereitet und findet voraussichtlich in der Innenstadt vor dem Bankhaus Seeliger statt. Sobald das Programm vollständig geplant ist, wird eine Einladung an alle Mitglieder des „Runden Tisches“ versendet.

Frau Ehlermann berichtet, dass am 23. Januar 2019 eine Veranstaltung in Form eines Diskussionsforums zur Sprachförderung an Schulen stattgefunden hat, die vom Landkreis Wolfenbüttel initiiert wurde. Dabei wurde deutlich, dass weiterhin ein hoher Bedarf an Unterstützung für die Schulen besteht. Das Bildungszentrum wird an drei Pilotschulen die Sprachförderung unterstützen.

Frau Dauskardt ergänzt, dass das Bildungszentrum aktuell an der Carl-Gotthard-Langhans Schule im Bereich Sprachförderung tätig ist. Die Gelder hierfür sind vorhanden. Langfristig wird es jedoch immer schwieriger solche Projekte zu finanzieren.

Frau Wesche teilt in diesem Zusammenhang mit, dass die Sprachförderung zukünftig verstärkt an die KiTas gebunden wird.

Frau Ehlermann teilt mit, dass in Wolfenbüttel ein Migrantenernternetzwerk in Form einer Selbstorganisation aufgebaut werden soll. Hierzu findet eine erste Informationsveranstaltung am 20. März 2019 um 16.00 Uhr in der Evangelischen Familienbildungsstätte statt. Die Auftaktveranstaltung ist für den 26. Juni 2019 geplant.

Frau Hohl schlägt als zukünftige Aufgabe der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des „Runden Tisches“ vor, Standards zu entwickeln, um eine gemeinsame „Haltung“ auch nach außen zu vermitteln. Diese Standards können ggf. dann ins Integrationskonzept aufgenommen werden.

6.) Festlegung des nächsten Sitzungstermins

Das nächste Treffen des Netzwerks „Runder Tisch“ findet am

**28. Mai 2019, 15.30 Uhr, im Rathaus, Ratssaal,
Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel**

statt.

Für das Protokoll
gez. Freier